

HÖREN & SEHEN

UNSERE EMPFEHLUNG



Zeitsprung im Westpark

Lust auf einen Zeitsprung? *Time Warp* ist neben *Sweet Transvestite* eines der ikonischen Lieder aus dem Musical *Rocky Horror*, das 1975 als *Picture Show* in die Kinos kam. Seit damals steht der Kult-Streifen regelmäßig auf dem Programm in einigen Kinos wie etwa in den Museum Lichtspielen. Die abstruse Geschichte um ein junges Ehepaar, das nach einer Autopanne in ein Schloss gerät, das von Einwohnern des Planeten Transsexual unter der Führung von Dr. Frank N. Furter bewohnt wird, begeistert noch heute die Fans, die meistens im Kino die Handlung mitspielen. Am Samstag wird der Film mit Tim Curry, Susan Sarandon und Meat Loaf ab etwa 21 Uhr im Rahmen des Open Airs Kino, Mond und Sterne im Westpark gezeigt. Karten zu 9,50 Euro unter kino-mond-sterne.de. Foto: Fox

DARK ROCK



Rabenschwarze Musik

Düsteren Rock gibt es am Samstag im Backstage (Reitknechtstraße 6). Die Hamburger Band Mono Inc. macht auf ihrer *Ravenblack-Tour* Halt in München. Das dazugehörige Album erschien im Januar und erreichte Platz eins der Charts ebenso wie der Vorgänger *The Book of Fire*. Im Jahr 2000 gegründet, mussten Schlagzeuger Martin Engler und Gitarrist Carl Fornia bis 2011 auf den Durchbruch warten. Der kam, nachdem die Band mit dem Headliner Unheilig auf Tour ging. Das dazugehörige Album *Viva Hades* kam auf Platz 50 der Charts, ab da ging es stetig nach oben. Mono Inc. bieten auch stets etwas fürs Auge und kleiden sich fantasievoll und stimmig düster für ihre Konzerte ein. Beginn heute ist um 19 Uhr. Infos und Karten zu 50 Euro gibt es unter backstage.eu.

DER BUCH-TIPP

Vertane Chance

Jakobs Vater Ed arbeitet nicht. Beide leben vom „Containern“, wohnen in einem Haus auf Rädern und sind ständig auf der Suche nach einem geduldeten Bleibepplatz sowie nach Dingen zum Selberbasteln. Ein guter, neuer Ansatz für ein Kinderbuch. Doch Autorin Mirjam Oldenhaven will in *Jakob und der Berg der vergessenen Dinge* (Coppensrath) zu viel zu schnell, und ein Vorurteil jagt das nächste. Sie schimpft auf die Reichen, deren Lebenseinstellung und auf deren perfekte Häuser. Und dass die „böse“ Polizei Eds Vater verhaftet, weil ausgerechnet auf seinem Plunderberg eine gestohlene Goldstatue gefunden wird, ist nicht unbedingt verwunderlich. Eine verschenkte Gelegenheit für ein Leben-und-leben-lassen-Plädoyer ab 6 Jahren. AMA



Das finden wir... ****

Zusammengestellt von Antonio Seidemann
So erreichen Sie uns:
Telefon: 089/5306-522 E-Mail: freizeit@tz.de

Die sanften Waldmenschen

Faszinierende Fakten zum Tag des Orang-Utans

100

Kilo schwer und bis zu 1,5 Meter groß kann ein ausgewachsenes Männchen werden. Weibchen wiegen hingegen nur zwischen 30 und 45 Kilogramm.

hr Name bedeutet übersetzt „Mensch des Waldes“. Die größten noch lebenden Baumsäugetiere wohnen in den Gipfeln der Dschungel von Borneo und Sumatra. Unsere faszinierenden Verwandten sind bedroht – daran erinnert der Tag des Orang-Utans. sus

4 bis fünf Junge nur bekommt ein Orang-Utan-Weibchen im Laufe seines Lebens. Eine Schwangerschaft dauert etwa 8,5 Monate. Der Nachwuchs wird bis zum Alter von fünf bis sieben Jahren noch gesäugt. Mit etwa neun Jahren werden die Kleinen selbstständig und suchen sich ein eigenes Revier.

11 verschiedene Laute sowie 21 Gesten und Berührungen haben Wissenschaftler bereits identifiziert, mit denen sich die Primaten verständigen. Mütter zischen zum Beispiel ein „hör auf“ oder ermuntern den Nachwuchs mit „weilerspielen“.

2017 erst wurde der Tapanuli-Orang-Utan als eigene Unterart entdeckt, der in mittelhohen Gebirgslagen von Sumatra heimisch ist. Bis dahin bekannt waren nur der Sumatra- sowie der Borneo-Orang-Utan.

97 Prozent des Erbguts der roten Waldriesen sind mit dem des Menschen identisch. Mit Schimpansen übrigens teilen wir sogar 99 Prozent der Gene!

54 000 Orang-Utans leben wohl noch auf Borneo, 14 600 auf Sumatra – und von den Tapanuli-Exemplaren sollen es nur noch 767 sein, so Schätzungen des WWF. Die Affen haben mit Wilderei und hauptsächlich mit Verlust des Dschungels zu kämpfen, die Bäume werden für Palmöl-Plantagen gerodet.

50 Jahre alt kann ein Waldmensch in freier Wildbahn werden, in Gefangenschaft können es bei guten Lebensbedingungen zehn Jahre mehr sein.



Gut behütet: Bis zu neun Jahren wird der Nachwuchs von der Mama umsorgt. Foto: Kaehler/Mauritius



Ein gerettetes Jungtier in einer Auffangstation. Foto: BOS Foundation/dpa

2000 Pflanzenarten stehen auf dem Speisezettel der Primaten. Ihre Leibspeise sind Früchte wie Feigen oder die stacheligen Früchte des Durian-Baumes. Aber sie fressen auch Blätter, Sprossen, Rinde, Pilze, Insekten oder Honig. Manchmal sogar Erde für den Mineralienhaushalt.

60 Prozent ihrer wachen Zeit sind die Kletterkünstler mit der Nahrungssuche beschäftigt. Zehn Prozent wandern sie durch den Regenwald auf der Suche nach neuen Nahrungsquellen, viele werden für immer im Gedächtnis abgespeichert.

2,2 Meter groß kann die Armspannweite von ausgewachsenen Tieren werden. Mit langen Fingern und einem Daumen, der hervorragend greifen kann, sind Orang-Utans hervorragend für ein Leben in den Baumwipfeln ausgestattet. Gut klettern müssen die Jungen allerdings erst lernen.

75 Prozent der Fläche Borneos waren in den 1980er-Jahren bewaldet, heute sind es nur noch 50 Prozent. Ölpalmlantagen erstrecken sich in Indonesien auf mindestens 14 Millionen Hektar, eine Ausdehnung der Anbauflächen auf 20 Millionen Hektar ist geplant.

400 beschlagnahmte, gerettete und verwaiste Orang-Utans haben derzeit in zwei Rettungsstationen der Borneo Orangutan Survival Foundation (BOS) Zuflucht gefunden. Die Tiere werden gesund gepflegt und dann im Waldkindergarten und der Waldschule in einem jahrelangen Training auf die Auswilderung vorbereitet. Zu stark traumatisierte Orang-Utans bekommen Betreuung auf Lebenszeit auf einer der Schutzinseln.

1 Schlafnest aus Ästen und Blättern bauen sich die Orang-Utans jeden Abend in den Gipfeln der Baumriesen. Das Nest wird meistens nur einmal benutzt, eine Tatsache, die sich Forscher bei der Zählung der Tiere zunutze machen.

500 Orang-Utans wurden von BOS schon erfolgreich ausgewildert. Alle Tiere werden gechippt, um ihnen im Notfall helfen zu können.

62 Jahre alt ist Bella aus dem Hamburger Tierpark Hagenbeck und damit die älteste bekannte Orang-Utan-Dame weltweit. Sie bekam einen Eintrag ins *Guinness-Buch der Rekorde*. Vor zwei Jahren wurde sie Adoptivmutter eines verwaisten Jungtieres, dessen Mutter plötzlich gestorben war.

2 bis vier Mal täglich lassen die dominanten Männchen lange Rufe durch den Wald ertönen. Damit markieren sie ihr Revier, das sich mit denen von drei bis fünf Weibchen überlappt. Da Frauen kleiner und wendiger sind, bestimmen sie, ob es zur Paarung kommt.

➤ Gewinnen Sie einen Zeppelin-Flug

Über München schweben

In einem Zeppelin mitfliegen zu können – das ist wohl ein Erlebnis, das unter das Motto „Einmal im Leben“ fällt. Umso mehr freut es uns, gleich 3 x 4 Familientickets für einen Mitflug im supermodernen Zeppelin NT unter den Teilnehmern an unserem heutigen Gewinnspiel verlosen zu können (Wichtig: Von der Beförderung ausgeschlossen sind Kinder unter zwei Jahren und Rollstuhlfahrer; Kinder unter 12 nur in Begleitung eines Erwachsenen). Das so markante wie elegante Luftschiff ist mit seiner Länge von 75 Metern eines der größten Luftfahrzeuge der Welt und wird anlässlich der Mobilitätsmesse IAA Mobility 2023 zwischen Sonntag, 3. September, und Donnerstag, 7. September, über der bayerischen Landeshauptstadt seine Runden drehen. Unser 45-minütiger

Rundflug startet bei guten Wetterbedingungen am Mittwoch, 6. September, um 14.15 Uhr ab dem Modellfluggelände in Haar (Mühlweg 7) und wird mit einem Maximaltempo von 125 km/h und aufgrund der geringen Flughöhe genug Zeit lassen, um die Sicht auf München ausgiebig zu genießen. Eigentlich auf der traditionsreichen Werft in Friedrichshafen stationiert, schlägt der Zeppelin NT (Neue Technologie) die Brücke zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Nur fünf Exemplare des mit unbrennbarem Helium befüllten und mit modernster Triebwerkstechnologie ausgestatteten Zeppelin sind derzeit weltweit unterwegs – ein wahrlich exklusives Vergnügen, als Passagier an Bord gehen zu dürfen. www.zeppelinflug.de



Im Zeppelin sicher und komfortabel über München schweben die Gewinner unseres heutigen Gewinnspiels.



So spielen Sie mit – viel Glück!

Wer 3 x 4 Tickets für einen Zeppelin-Flug am Mi., 6. Sept. (Check-in 13.15 Uhr) gewinnen will, schreibt oder ruft an – bitte mit Name, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse und Lösungswort. Merkur tz Redaktions GmbH & Co. KG, Marketing **Lösungswort:** Zeppelin Postfach, 81010 München, Tel.: 0137 / 800 28 10 (telemedia-interactive GmbH, 50 Cent/Anruf aus dt. Festnetz, ggf. abw. Preise aus Mobilfunknetz.) **Einsendeschluss:** Dienstag, 22. August Den Kurzurlaub im Hotel Bergeblick gewinnt: Ralf Ahrend, Wolfratshausen.